

- Essenz:** Liebliche Kinder, im Übergangszeitalter erhaltet ihr von Vater einen klaren Verstand und erhabene Richtlinien. Diese Geschenke verwandeln euch von Brahmanen in Gottheiten.
- Frage:** Kinder, welche Begeisterung bewirkt, dass euer Verhalten sehr königlich wird?
- Antwort:** Habt die Begeisterung des Wissens: Oho! Wir befinden uns persönlich vor Gott! Wir gehen von hier fort und werden gekrönte Gottheiten, Prinzen in der neuen Welt. Wenn ihr eine dementsprechende Begeisterung verspürt, dann wird euer Verhalten automatisch königlich und liebenswert sein. Über eure Lippen kommen nur sehr liebliche Worte.
- Lied:** Die Flamme hat sich in der glücklichen Versammlung der Falter entzündet.

Om Shanti. Lieblichste spirituelle Kinder, ihr seid gekommen und Brahmanen geworden. Ihr habt den Spirituellen Vater erkannt, der sagt, dass ihr die Brahmanen des Übergangszeitalters seid. Er hat das Schloss vor eurem Verstand geöffnet und wir haben begriffen, dass dies das Übergangszeitalter ist. All die unreinen, lasterhaften Seelen werden geläutert und in reine, edle Wesen verwandelt. Lakshmi und Narayan wurden durch ihren Einsatz im letzten Kreislauf erhabene Gottheiten. Wann wurde ihr Königreich gegründet? Es geschah weder im Eisernen Zeitalter, noch im Goldenen Zeitalter. Das Paradies wird nur im Übergangszeitalter erschaffen und ihr wisst, dass es jetzt geschieht. Nach dem Eisernen Zeitalter kommt das Goldene Zeitalter, die neue Welt, und folglich muss es auch eine Phase des Übergangs geben. In der neuen Welt gibt es dann nur ein Königreich. Denkt darüber nach. Wie ihr wisst, sind das Verständnis und Shrimat, die ihr von Vater erhaltet, sehr gut. Die Menschen beten: „Oh, Ishwar, schenke diesem Menschen einen klaren Verstand.“ Shiv Baba ist der Vater aller Seelen und der Eine, der Shrimat gibt. Er kommt und gibt göttlichen Anweisungen im Übergangszeitalter Seinen Kindern, die in den Schriften als Pandav- und Gottheitengemeinschaft bezeichnet werden. Niemand versteht, wer sie sind. Die Gemeinschaft der Brahmanen kann nur durch Brahma gegründet werden und der Höchste Vater, die Höchste Seele, erschafft diesen Clan durch Brahma. Nur wenn Prajapita Brahma, der Vater der Menschheit, anwesend ist, kann es so viele Brahma Kumars und Kumaris geben. Wie könnten die Menschen erlöst werden, wenn sie nicht durch euch Brahmanen das Wissen erhielten? Viele werden zu euch kommen. Sannyasis und die Angehörigen anderer Religionen werden ebenfalls kommen, um von Vater ihr Erbe zu beanspruchen. Im Paradies spielen sie keine Rolle, aber ihnen allen muss die Botschaft gegeben werden, dass der Vater gekommen ist. Gegenwärtig weiß niemand von denen, die sich Hindus nennen, etwas über das Dharma der Gottheiten. Diejenigen, die einst satopradhan waren, können sich nicht mehr länger als Gottheiten bezeichnen, da sie tamopradhan geworden sind. Ihr wisst, dass dies Ravans Königreich ist und dass die Geburt des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, auch Rama genannt, jetzt stattfindet. In den Liedern heißt es: Rama, der zu Sita gehört, ist der Läuterer. Wer hat euch unrein gemacht? Wer ist Ravan? Weshalb rufen sie nach dem Läuterer? Niemand weiß das. Niemand versteht, dass Ravan die Symbolfigur für die 5 Laster ist, welche die Seelen in sich tragen. Lasterfreie Seelen gehören zu Ramas Gemeinschaft, aber diese Welt ist nicht Ramas Königreich. Deshalb wünschen sich alle eine neue Welt und ein neues, reines Königreich. Shiv Baba bezeichnet man auch als Rama. Sie haben jedoch Rama mit der Höchsten Seele gleichgesetzt und vergaßen deshalb Shiv Baba. Erklärt den Leuten, was Ramas Königreich ist. In den Schriften heißt, dass Ramas Ehefrau Sita entführt wurde. Wie könnte jemand die Gattin eines Königs entführen? Es gibt zahllose Schriften und die Gita ist die Hauptschrift. Es heißt, dass die Brahmanen -, die Gottheiten- und die Kriegerreligion durch Brahma gegründet wurden. Der Vater der Menschheit muss also hier auf der Erde sein. Brahma hat viele Kinder und sie wurden alle durch das gesprochene Wort geboren. So viele Kinder können nicht durch einen Mutterleib geboren werden. Da auch Saraswati durch das Wort geboren wurde, kann sie nicht Brahmas Ehefrau sein. Der Vater sagt: „Ihr werdet Brahmanen durch Brahmas Mund. Ihr seid Meine Kinder.“ Ihr wisst, dass Shiv Baba so sehr gelobt wird. Der Vater ist der Läuterer und auch der Befreier. Alle Seelen singen Loblieder auf Shiv Baba, aber da sie Ihn nicht kennen, müsst ihr den Menschen diesen Vater erst einmal vorstellen. Er ist der Läuterer und auch der Gott der Gita. Shiv Baba ist unkörperlich und Er muss das Wissen dennoch vermittelt haben. Der Körper, durch den Er das Wissen spricht, trägt den Namen „Brahma“. Woher sonst sollte Brahma kommen? Wer ist Brahmas Vater? Wer ist Brahmas, Vishnus und Shankars Schöpfer? Das sind sehr tiefschürfende Fragen. Die Menschen sprechen von den Trimurti-Gottheiten, aber woher kamen sie? Brahmas Schöpfer ist Gott, der Allerschöpfung, und Sein Name ist „Shiva“.

Die drei Gottheiten der Trimurti sind Lichtwesen und nicht aus Fleisch und Blut. Menschen mit einem groben Verstand können das nicht verstehen. Erklärt, dass Gott der Allerhöchste ist. Er schenkt euch durch Brahma das Erbe des Paradieses. In einem Lied heißt es, dass Gott nur wenig Zeit braucht, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Auf einem Bild zeigen sie Brahma, wie er aus Vishnus Nabel hervorgeht. Könnte ein Baby aus einem Nabel hervorkommen? Der Vater ist hier und lüftet alle Geheimnisse, aber die Menschen sollten sie auch verstehen! Ihr wisst, dass man eine Seele als lasterhaft oder als wohl­tätig bezeichnet. Es stimmt, dass reine Seelen der Höchsten Seele ähneln. Der Vater, die Höchste Seele, ist immer rein. Seelen, die tamopradhan sind, bezeichnet man als unrein. Im Goldenen Zeitalter, im Land des Glücks, war Leid unbekannt. Viele Leute sagen, dass die gegenwärtige Welt das Paradies ist. Sie verstehen gar nichts, aber auch sie werden am Ende kommen und vom Vater ihr Erbe beanspruchen. Kinder, ihr wisst, dass ihr jetzt euer Königreich gründet. Im Goldenen Zeitalter, nicht im Eisernen Zeitalter, beherrscht ihr die gesamte Welt und nur ihr seid dazu in der Lage. Niemand weiß das. In der Gita steht, dass der Mahabharat-Krieg stattfand und dass alle Religionen endeten. Wenn ein Banyanbaum austrocknet und seine Zweige aneinander reiben, dann fängt er Feuer und der gesamte Wald brennt. So gesehen ist dieser Weltenbaum ebenfalls völlig morsch und auch er wird Feuer fangen. Die Menschen werden kämpfen und sich gegenseitig vernichten. Sie bauen immer mehr Atombomben, die das Feuer der Zerstörung entzünden, aber sie wissen nicht, dass die Hölle des Eisernen Zeitalters jetzt zum Paradies wird. Dieses Wissens sollte eine große Begeisterung in euch auslösen. Prüft euch, ob ihr diese Begeisterung aufrechterhaltet. Wir sind Gottes Kinder und erhalten von Ihm unser himmlisches Erbe. Wenn ihr miteinander sprecht, sollte Königlichkeit in eurer Sprache mitschwingen. Alles muss hier und jetzt gelernt werden und diese Neigungen werdet ihr mitnehmen in die neue Welt. Werdet sehr liebenswert und bleibt begeistert. Wir sind Shiv Babas Kinder. Wir sind diejenigen, die einen göttlichen Status beanspruchen und deshalb sollten wir miteinander mit so viel Liebe sprechen. Jedoch momentan sprießen auf euren Lippen noch keine Blumen. Erinnert euch: Ihr seid Shiv Babas Kinder und ihr seid dazu berufen, Kaiser im Goldenen Zeitalter zu werden. Das bedeutet: Ihr werdet gekrönte Prinzen der Welt. Ihr Kinder solltet das innere Glück verspüren, dass ihr vor Gott sitzt, von dem ihr das Erbe des Paradieses empfangt. Folgt Seinem Shrimat. Ihr wisst, dass euer Königreich gegründet wird und dort werden alle gebraucht; auch Bürger. Kinder, von euren Lippen sollten nur Juwelen auftauchen. Baba ist sowohl Rup als auch Basant. Die alten Geschichten beziehen sich allesamt auf die jetzige Zeit. Der Vater ist der Ozean des Wissens und Er lässt das Wissen regnen. Es ist nicht so, dass Indra der Gott des Regens ist. Wolken formieren sich auf natürliche Weise und dann regnet es. Im Goldenen Zeitalter sind sogar die 5 Elemente eure Diener, während hier der Mensch selbst zum Sklaven geworden ist. Hier muss man sich für alles anstrengen; dort geschieht alles automatisch. Ihr Kinder solltet ständig an Baba denken, damit das Barometer eures Glückes auf Hoch steht. Wissenschaftler denken viel nach und ihr solltet über dieses Wissen nachdenken. Kinder, ihr seht Brahma Babas Entwicklung und er teilt dann mit euch seine Erfahrungen. Manchmal ist die Begeisterung groß und manchmal weniger groß. Manchmal tauchen sehr gute Punkte auf und manchmal hilft Baba auch. Ihr spürt das. Shiv Baba nimmt nie eine Murli zur Hand. Wenn die Kinder Dinge für die Zeitungen schreiben, schaut Baba manchmal nach ihnen, um sicher zu stellen, dass sie keine Fehler machen. Viele sehr gute Murlipunkte werden in den Zeitungen gedruckt und sie erreichen viele Menschen. Wenn einige Orte keine Murlis erhalten, dann sagt Baba: „Was wollt ihr denn noch, wo ihr doch bereits den 7-Tage-Kurs absolviert habt und das Wissen über den Schöpfer und seine Schöpfung verstanden habt?“ Es gilt, Bemühungen zu machen, um die 5 Laster im Yogafeuer zu verbrennen. Es gibt keine anderen Schwierigkeiten. Kinder, habt Begeisterung für den Dienst. Ihr könnt zu jeder spirituellen Versammlung gehen. Wenn die Angehörigen aller Religionen zusammenkommen, dann erklärt ihnen, dass alle Religionen unterschiedlich sind. Sie reden zwar von Brüderlichkeit, sind sich selbst jedoch untereinander nicht einig. Sie sagen das nur, um etwas zu sagen. Der Vater sagt: „Ich komme, verwandle euch in Brahmanen und gründe das Dharma der Gottheiten.“ In der neuen Welt existiert keine andere Religion. Der Mahabharat-Krieg wird genau so stattfinden, wie in jedem Kreislauf. Man erwähnt ihn auch in der Gita. Dies ist das einzig wahre Studium und der Eine allein ist euer Lehrer. Der Vater sagt: „Wenn alles gesagt ist, werde Ich wieder heimkehren. Ich muss das Wissen am Ende des Eisernen Zeitalters vermitteln und Ich muss dafür in jedem Kreislauf hierher auf die Erde kommen. Es kann auch nicht 1 Sekunde früher oder später geschehen.“ Wenn das Studium endet, dann habt ihr eure Karmateetstufe erreicht und die Welt wird transformiert. Tag für Tag wird euer Dienst sich ausweiten. Hier ist noch niemand rein oder besitzt göttliche Tugenden.

Seht nur, wie groß der Unterschied ist zwischen der Reinheit hier und der Reinheit des Goldenen Zeitalters ist! Ihr befindet euch jetzt im edlen Übergangszeitalter. Ihr werdet jetzt die erhabensten Wesen. Es sollte jedoch auch den Glanz und das entsprechenden Verhalten geben. Niemals sollten Steine über eure Lippen kommen, sondern nur Juwelen. Gott persönlich ist jetzt hier und Er verwandelt euch in wunderschöne Gottheiten. Bhagats sehen in ihnen Götter und Göttinnen, aber keiner weiß, wer sie dazu machte. Ihr besitzt das vollständige Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung und ihr habt auch die Verantwortung, andere euch ebenbürtig zu machen. Viele werden noch hierher kommen, aber nur Brahmanen werden Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Kinder, nur ihr erfahrt Mayas Stürme und manchmal werdet ihr auch schwer verletzt. Auf ihrem Weg verrichten manche auch das Gegenteil von spirituellem Dienst. Der Vater sagt: „Entsagt den Lastern! Ihr seid durch das gesprochene Wort geborene Brahmanen, während die Brahmanenpriester auf gewöhnliche Weise geboren werden. Darin liegt solch ein Unterschied! Sie nehmen die Menschen auf physische Pilgerreisen mit, wohingegen eure Pilgerfahrt spiritueller Natur ist. Ihr erhaltet euer Erbe vom Unbegrenzten Vater. Kein Brahmanenpriester ist so weise und versteht, dass auch ihr Brahmanen seid. Wer sind jedoch die wahren Brahmanen? Ihr nennt euch „Brahma Kumars und Kumaris“ und darum muss auch Brahma ganz sicher existieren. Weil diese Dinge jedoch nicht in ihr Bewusstsein dringen, fragen sie nicht danach. Baba kommt in jedem Kreislauf und erläutert euch Kindern diese Dinge: Ihr seid Brahmanen, Brahmas Kinder und somit Brüder und Schwestern. Wie könntet ihr euch da dem Laster hingeben? Wenn jemand dem Laster frönt, dann diffamiert er die Brahmanenfamilie. Nachdem ihr euch als Brahma Kumar oder Kumari bezeichnet, könnt ihr nicht unrein werden. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Durchdenkt alle Wissenspunkte, die ihr in der Murli hört. Ihr werdet höchst erhaben und euer Benehmen sollte sehr königlich sein. Erlaubt niemals, dass Steine über eure Lippen kommen.
2. Erkennt, dass es eure Verantwortung ist, andere euch ebenbürtig zu machen, und beschäftigt euch im Dienst. Handelt nicht lasterhaft, denn unreine Handlungen sind das Gegenteil von Dienst.

Segen: Möget ihr mit allen Kräften erfüllt sein und das karmische Leid überwinden, indem ihr euch innerhalb einer Sekunde vom Kostüm eures Körpers loslöst.

Wenn ein starker Einfluss karmischen Leids auf euch einwirkt, dann lenken die physischen Sinnesorgane des Körpers eure Aufmerksamkeit darauf. Wenn ihr starke Schmerzen habt und das karmische Leid in Karma Yoga verwandelt und alles als losgelöster Zuschauer ertragt, dann gehört ihr zu den 8 Siegerjuwelen, die mit allen Kräften erfüllt sind. Um dieses Ziel zu erreichen, übt es, über einen langen Zeitraum vom Kostüm eures Körpers losgelöst zu bleiben. Seht zu, dass es nicht zu eng sitzt und ihr es leicht ausziehen könnt, d.h. vermeidet, dass irgendwelche materiellen Attraktionen seitens Maya oder der Welt euch beeinflussen.

Slogan: Um von allen Seiten respektiert zu werden, seid barmherzig. Barmherzigkeit ist ein Zeichen für Größe.

Om Shanti